

# **Projekt BioReg**

## **Modalitäten zur Vergabe der gemeinsamen Bioabfallverwertung in den Landkreisen Lörrach und Waldshut**

# Projektverlauf/ Zwischenschritte

## 2019/2020: **Machbarkeit und Konzeption**

zur regionalen Bioabfallverwertung in den beiden Landkreisen

- Ergebnis: Vorzugsstandort ist die Deponie Lachengraben
- Vorstellung der Machbarkeit in den Gremien im Herbst 2020

## 2021/2022: standortbezogene **Vorplanung** für gemeinsame Anlage

- konkrete Anlagenplanung (Standort Lachengraben)
- Bau und Betrieb durch einen externen Dienstleister/ 20 Jahre
- Nachweise der technischen und wirtschaftlichen Realisierbarkeit
- Alternative: Verbringungslösung in bestehende Anlagen ist möglich
- Vorstellung der Vorplanung in den Gremien im Herbst 2022

seit 11/2022: Erstellung **Ausschreibung** regionale Bioabfallverwertung

# Vergabeverfahren

Ein gemeinsames Verfahren zur Angebotslegung durch die Bieter für

## **Hauptangebot**

**Bioabfallverwertung am Standort Deponie Lachengraben**

oder gleichberechtigt dazu

## **Alternativangebot**

**Bioabfallverwertung in externen Anlagen (bestehend/neu)**

Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem  
Teilnahmewettbewerb ( § 17 Vergabeverordnung – VgV)

# Projektvorgaben

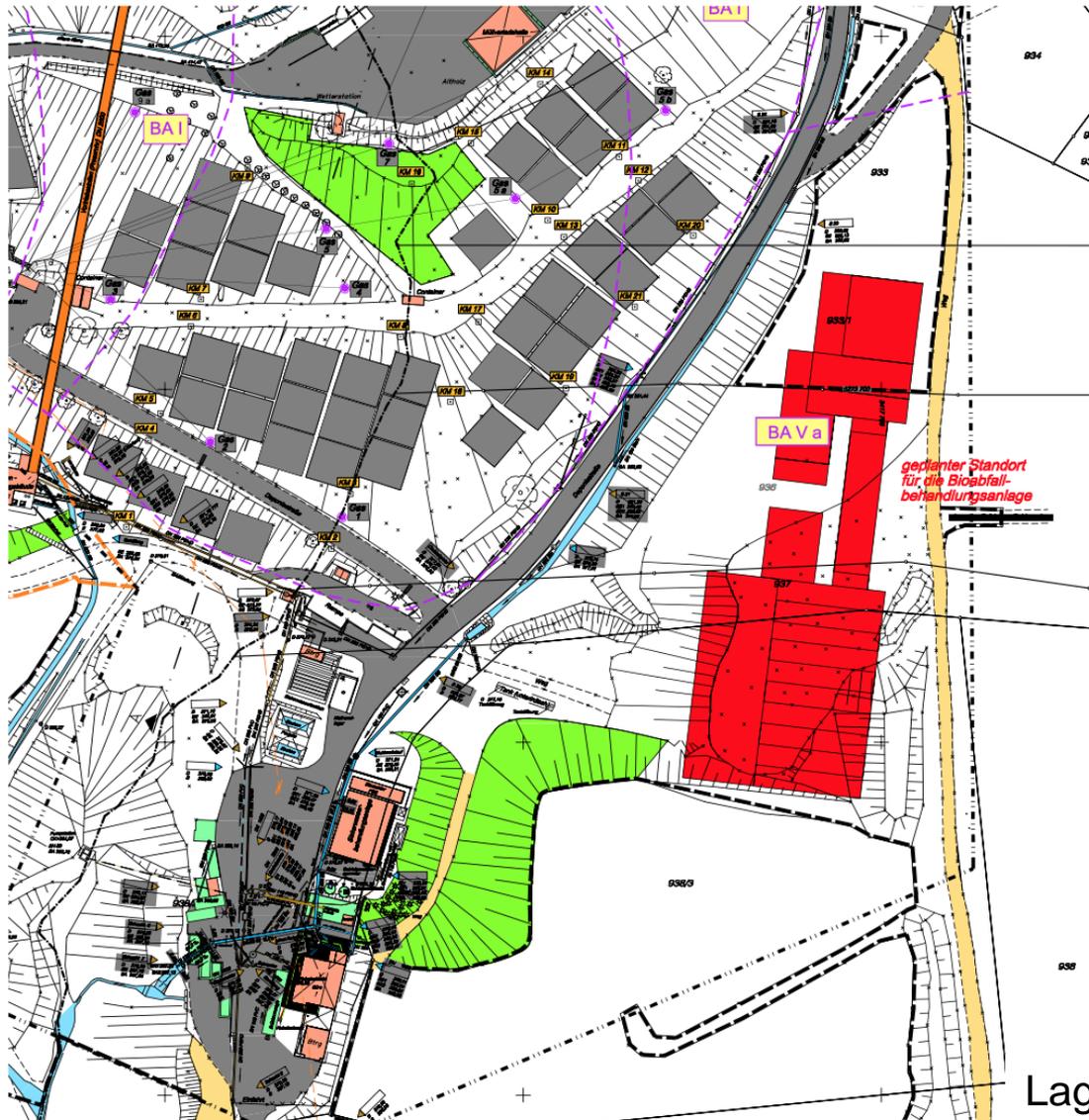
## **gilt für Hauptangebot und für Alternativangebot:**

- Verwertung von bis zu 30.000 Mg/a an Inputmaterial aus den beiden Landkreisen
- energetische und stoffliche Kaskadennutzung in der Anlage zur Erfüllung der Vorgaben Land BW zur hochwertigen Verwertung von Bioabfällen
- Beginn Dienstleistungserbringung 1.1.2027, Dauer 20 Jahre inkl. Sicherung Ausfallverbund

## **gilt für Hauptangebot/ Anlage Standort Lachengraben:**

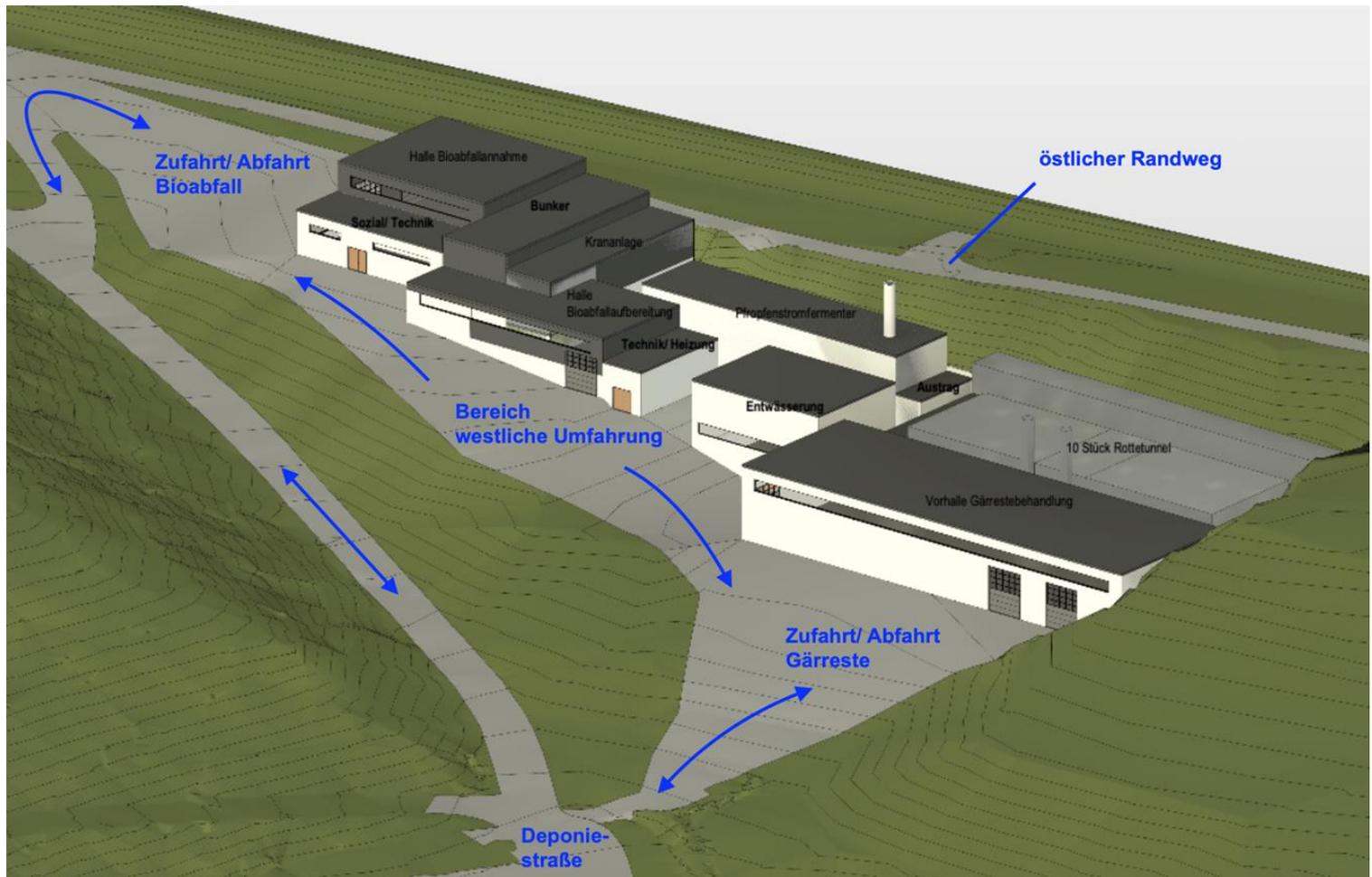
- Einspeisung von Biomethan in ein Erdgasnetz
- Erzeugung von güteüberwachten Komposten zur Landwirtschaftlichen Verwertung und Verhinderung von flüssigen Gärresten wegen hohem Flächendruck in der Region

# Mögliches Anlagenlayout



Lageplanausschnitt BA Va

# Mögliches Anlagenlayout



3D Anlage im BA Va, Ergebnisse aus Vorprojekt

# Hauptangebot

## vom Dienstleister zu erbringende Leistungen

- komplette Planungen inkl. Bauplanungsrecht, Erwirken Genehmigungen, Zulassungen, Prüfungen etc.
- Finanzierung und Versicherung
- Errichtung der kompletten Technik inkl. Netzanschlüsse, spätere Wartung und Instandhaltung zur Sicherung vom genehmigungskonformen Betrieb für 20 Jahre und Heimfall
- Verwertung der Bioabfälle aus den beiden LK inkl. Übernahme frei Anlage, Reststoffentsorgung, Kosten Betriebsmittel, Energie etc.
- div. Nachweise gegenüber AG z.B. Abrechnung, Gütesicherung

# Alternativangebot

## Vom Dienstleister

## zu erbringende Leistungen für den Landkreis Waldshut

- Verwertung von bis zu 11.000 Mg/a Bioabfall:  
Übernahme ab den beiden bestehenden Umschlagstationen inkl. Containerstellung und Transport zu den Verwertungsanlagen des Dienstleisters
- genehmigungskonformer Betrieb der Verwertungsanlagen mit kompletter Kostentragung durch den Dienstleister
- div. Nachweise gegenüber AG z.B. Abrechnung, Gütesicherung ...

# Alternativangebot

## Vom Dienstleister zu erbringende Leistungen für den Landkreis Lörrach

- Verwertung von bis zu 17.000 Mg/a Bioabfall:  
Grundleistungen wie LK Waldshut
- zusätzlich Errichtung und Betrieb einer Umschlagstation  
innerhalb eines vorgegebenen Radius
- wegen der unterschiedlichen Leistungen sind für die beiden  
Landkreise differenziert Angebotspreise auszuweisen
- die Aufteilung der Mengenströme auf mehrere  
Verwertungsanlagen ist möglich

## Preisangaben Angebote für Hauptangebote

- Wertungsrelevante Menge 28.000 Mg/a
- Abgabe Einzelpreis in €/Mg, daraus Jahrespreis in €/a

## für Alternativangebote

- Wertungsrelevante Menge 28.000 Mg/a (11.000 + 17.000 Mg/a)
- getrennte Angaben für die beiden Landkreise:  
Abgabe Einzelpreise in €/Mg, daraus Jahrespreis in €/a
- Gesamtangebotspreis: Summenbildung der Jahrespreise

# Ziel Angebotsvergleich

## Transparenz und Vergleichbarkeit sichern trotz sehr unterschiedlicher Dienstleistungen

- gleiche Aufgabe: gemeinsame Verwertung von Bioabfall
- gleiche Anforderungen hinsichtlich Hochwertigkeit der Verwertung, genehmigungskonformer Betrieb, Qualität der Produkte etc.
- gleiche wertungsrelevante Mengen
- Vertragsbeginn 1.1.2027, Laufzeit 20 Jahren, Ausfallverbund

**-> Nachhaltige und wirtschaftliche  
Vergabe der Dienstleistungen**

Für Rückfragen stehen  
wir gerne zur Verfügung!

Rytec GmbH  
Pariser Ring 37  
D-76532 Baden-Baden

Tel.: +49 - (0)72 21 - 3 77 60 0  
Fax: +49 - (0)72 21 - 3 77 60 29  
E-Mail: [joerg.schleifer@rytec.com](mailto:joerg.schleifer@rytec.com)